

# Einladung



<b>WAS?</b>	<b>KulturDIALOG</b> Ostdeutsche Perspektiven in der Kölner Jazzszene mit Victor Gelling und Theresia Philipp
<b>WANN?</b>	Sonntag, den <b>19. Januar.2024 um 18.00 Uhr</b>
<b>WO?</b>	<b>LOFT</b> Wissmannstr. 30, 50823 Köln

Liebe Mitglieder und Freund:innen des Kulturforums Köln,

Das Kulturforum der Sozialdemokratie Köln lädt herzlich zu einer besonderen Kulturveranstaltung ein, die sich mit den ostdeutschen Perspektiven in der Kölner Jazzszene beschäftigt. Gezeigt werden **Ausschnitte aus dem Dokumentarfilm „Die DDR hat es (nie) gegeben“** von **Victor Gelling** (they/them), der einen einfühlsamen Blick auf das kulturelle Erbe und die Herausforderungen ostdeutscher Identität wirft.

Gemeinsam mit Bassist:in und Komponist:in Victor Gelling sowie der Komponistin und Saxophonistin **Theresia Philipp** diskutieren wir anschließend über das Zusammenspiel von ostdeutschen Einflüssen in der international geprägten Deutschen und Kölner Jazzszene. Beide teilen ihre Erfahrungen mit wechselnden kulturellen Prägungen und Zuschreibungen, die nicht nur ihr musikalisches Schaffen beeinflussen.

Die Veranstaltung möchte einen Einblick in die Verflechtung von Identität, Geschichte und Musik bieten und zum Dialog über die kulturelle Vielschichtigkeit unserer Stadt anregen.

Der Eintritt beträgt 7 Euro, für Mitglieder des Kulturforums ist der Eintritt frei.

Die Veranstaltung ist nicht barrierefrei für Menschen mit Rollstuhl.

Wir freuen uns über Anmeldungen unter:  
[orga@kulturforum-koeln.de](mailto:orga@kulturforum-koeln.de).

Herzliche Grüße

Für den Vorstand des Kulturforums Köln

Dr. Eva Bürgermeister (Vorsitzende)  
Maria Helmig-Arend (stv. Vorsitzende)  
Dr. Winfried Gellner (stv. Vorsitzender)